

# ANTRAG

## AUF RÜCKZAHLUNG DER ÖSTERREICHISCHEN ABZUGSTEUER

auf Grund der österreichischen  
Doppelbesteuerungsabkommen

für das Jahr

Eingangsstempel  
der österreichischen Steuerbehörde

**Evidenz-Nr.**  
der österreichischen Steuerbehörde:

### 1. Staat

Bitte geben Sie hier Ihren Ansässigkeitsstaat an

### 2. Angaben zur Person des Antragstellers

<b>Eventuell eigene Referenz-Nr.</b>	
<b>Name</b> , Vorname, Geburtsdatum (bei natürlichen Personen) <b>Firma</b> (bei juristischen Personen)	
<b>Rechtsform</b> (bei juristischen Personen: z.B. AG, Verein)	
<b>Anschrift</b> (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer) Telefon-/Faxnummer, E-Mail-Adresse	
<b>Allfälliger Vertreter</b> (Name, Anschrift) Telefon-/Faxnummer, E-Mail-Adresse	

### 3. Ermittlung des Rückzahlungsbetrages

**Vom Antragsteller auszufüllen**  
(Alle Angaben in Euro)

<b>DIVIDENDEN</b> (laut Beiblatt A)	
<b>LIZENZGEBÜHREN</b> (laut Beiblatt B)	
<b>ANDERE EINKÜNFTE</b> (laut Beiblatt C)	
<b>RÜCKZAHLUNGSBETRAG</b>	

### 4. Ansässigkeitsbestätigung der ausländischen Steuerverwaltung

Für Zwecke der Steuerentlastung in Österreich wird bestätigt, dass der Antragsteller im Zeitpunkt des Zuflusses der Einkünfte (Abschnitt 3) im Sinne des Doppelbesteuerungsabkommens, das Österreich mit dem in Abschnitt 1 genannten Staat abgeschlossen hat, in diesem Staat ansässig war und dass auch die Angaben zur Person des Antragstellers (Abschnitt 2) mit dem hier vorliegenden Wissensstand übereinstimmen.

Datum \_\_\_\_\_

Stempel

Unterschrift \_\_\_\_\_

## 5. Angaben für die Überweisung des Rückzahlungsbetrages

Der Antragsteller ersucht, den Rückzahlungsbetrag auf das Konto zu überweisen

Kontonummer - IBAN (International Bank Account Number)	
Kontoinhaber	
Geldinstitut	Bankleitzahl - BIC (Bank Identifier Code)
Anschrift (Geldinstitut)	

## 6. Erklärung des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## 7. Raum für die österreichische Steuerbehörde (Verfügung)

Rückerstattungsbetrag		Euro
+ Anspruchsverzinsung		Euro
Gesamtbetrag		Euro
Datum	Unterschrift	Genehmigung

# BEIBLATT A zu Vordruck ZS-RD1

## DIVIDENDEN

### A. Allgemeine Angaben

1. Hat der Antragsteller im Zeitpunkt des Zuflusses der umseitig angegebenen Dividenden über eine Wohnung in Österreich verfügt? Falls ja, bitte Anschrift angeben:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Ist dies der Hauptwohnsitz?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
2. War der Antragsteller im Zeitpunkt des Zuflusses der umseitig angegebenen Dividenden zur Nutzung der Vermögenswerte berechtigt, aus denen diese Dividenden stammen, und hat er diese Erträge für eigene Rechnung vereinnahmt?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
3. Hat der Antragsteller die auf der Rückseite angeführten Kapitalanlagen auf Grund eines Vertrages, einer Option oder einer sonstigen Vereinbarung erhalten, wonach er verpflichtet werden könnte, diese oder gleichartige Kapitalanlagen wieder zu verkaufen oder auf andere Weise zu übertragen?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
4. Hatte der Antragsteller im Zeitpunkt des Zuflusses der umseitig angegebenen Dividenden eine Betriebsstätte in Österreich oder bestand eine Beteiligung an einer österreichischen Personengesellschaft?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

### B. Besondere Angaben bei juristischen Personen

1. Übt die antragstellende juristische Person eine betriebliche Betätigung aus, die über den Rahmen der Vermögensverwaltung hinausgeht? Zutreffendenfalls, bitte den Betriebsgegenstand angeben:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
2. Beschäftigt die antragstellende juristische Person eigene Arbeitskräfte und verfügt sie zur Betriebsausübung über eigene Betriebsräumlichkeiten?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
3. Sind in Österreich ansässige Gesellschafter zu mehr als 10% beteiligt?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
4. Die vorstehend bezeichneten Einkünfte werden für eigene Rechnung vereinnahmt (es besteht daher keine Verpflichtung, sie an andere Personen weiterzugeben); sie fließen auch keiner in Österreich unterhaltenen Betriebsstätte zu.		
_____ Ort, Datum	_____ Unterschrift	



# BEIBLATT B

## zu Vordruck ZS-RD1

### LIZENZGEBÜHREN

#### A. Allgemeine Angaben

1. Hat der Antragsteller im Zeitpunkt des Zuflusses der umseitig angegebenen Lizenzgebühren über eine Wohnung in Österreich verfügt? Falls ja, bitte Anschrift angeben:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
Ist dies der Hauptwohnsitz?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
2. War der Antragsteller im Zeitpunkt des Zuflusses der umseitig angegebenen Lizenzgebühren zur Nutzung der überlassenen Rechte berechtigt und hat er die Lizenzgebühren für eigene Rechnung vereinnahmt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
3. Hat der Antragsteller die den Lizenzgebühren zu Grunde liegenden Rechte auf Grund eines Vertrages, einer Option oder einer sonstigen Vereinbarung erhalten, wonach er verpflichtet werden könnte, diese wieder zu verkaufen oder auf andere Weise zu übertragen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
4. Hatte der Antragsteller im Zeitpunkt des Zuflusses der umseitig angegebenen Lizenzgebühren eine Betriebsstätte in Österreich oder bestand eine Beteiligung an einer österreichischen Personengesellschaft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein

#### B. Besondere Angaben bei juristischen Personen

1. Übt die antragstellende juristische Person eine betriebliche Betätigung aus, die über den Rahmen der Vermögensverwaltung hinausgeht? Zutreffendenfalls, bitte den Betriebsgegenstand angeben:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
2. Beschäftigt die antragstellende juristische Person eigene Arbeitnehmer und verfügt sie zur Betriebsausübung über eigene Betriebsräumlichkeiten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
3. Sind in Österreich ansässige Gesellschafter zu mehr als 10% beteiligt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein

## C. Schuldner und Art der Lizenzgebühren

Name (Firma) des Schuldners
Adresse des Schuldners
Art der Lizenzgebühren (z.B. Patentlizenzgebühren, Markenlizenzgebühren, Know-How-Vergütungen, Film- lizenzgebühren, Künstlertantiemen)

## D. Berechnung des Rückzahlungsanspruches

(alle Beträge in Euro)

Zeitpunkt der Zahlung (Tag/Monat/Jahr)	Bruttobeträge	Höhe der österreichischen Steuer	Höhe der abkommens- gemäß zu erhebenden Steuer	Rückzuzahlender Betrag in Euro
<b>Rückzahlungsanspruch</b>				<b>Euro</b>

## E. Erklärung

Der Antragsteller ist darüber informiert, dass ein nochmaliges Verlangen einer Rückzahlung jener Steuerbeträge, die Gegenstand dieses Rückzahlungsantrages sind, finanzstrafrechtliche Folgen auslösen kann.

Daher erkläre ich, dass für die obigen Einkünfte, für welche die Rückzahlung beantragt wird, bisher keine Veranlagung durchgeführt worden ist und ich auch keine Veranlagung beantragen werde.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

# BEIBLATT C

## zu Vordruck ZS-RD1

### ANDERE ABZUGSPFLICHTIGE EINKÜNFTE

(keine Lizenzgebühren und keine Dividenden)

#### A. Allgemeine Angaben

1. Hat der Antragsteller im Zeitpunkt des Zuflusses der umseitig angegebenen Einkünfte über eine Wohnung in Österreich verfügt? Falls ja, bitte Anschrift angeben:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
Ist dies der Hauptwohnsitz?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
2. Hat der Antragsteller die umseitig angegebenen Einkünfte für eigene Rechnung vereinnahmt (und ist er daher nicht verpflichtet, sie an andere Personen weiterzugeben)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
3. Hatte der Antragsteller im Zeitpunkt des Zuflusses der umseitig angegebenen Einkünfte eine Betriebsstätte in Österreich oder bestand eine Beteiligung an einer österreichischen Personengesellschaft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein

#### B. Besondere Angaben bei juristischen Personen

1. Übt die antragstellende juristische Person eine betriebliche Betätigung aus, die über den Rahmen der Vermögensverwaltung hinausgeht? Zutreffendenfalls, bitte den Betriebsgegenstand angeben:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
2. Beschäftigt die antragstellende juristische Person eigene Arbeitnehmer und verfügt sie zur Betriebsausübung über eigene Betriebsräumlichkeiten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
3. Sind in Österreich ansässige Gesellschafter zu mehr als 10% beteiligt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein

## C. Schuldner und Art der Einkünfte

Name (Firma) des Schuldners
Adresse des Schuldners
Art der Einkünfte (z.B. Konsulentenhonorare, Übersetzungshonorare, Arbeitsgestellungsvergütungen, Pensionsabfindung, Produktionskosten einer Unterhaltungsdarbietung <sup>1)</sup> )

## D. Berechnung des Rückzahlungsanspruches

(alle Beträge in Euro)

Zeitpunkt der Zahlung	Bruttobeträge	Höhe der österreichischen Steuer	Höhe der abkommensgemäß zu erhebenden Steuer	Rückzuzahlender Betrag in Euro
<b>Rückzahlungsanspruch</b>				<b>Euro</b>

## E. Erklärung

Der Antragsteller ist darüber informiert, dass ein nochmaliges Verlangen einer Rückzahlung jener Steuerbeträge, die Gegenstand dieses Rückzahlungsantrages sind, finanzstrafrechtliche Folgen auslösen kann.

Daher erkläre ich, dass für die obigen Einkünfte, für welche die Rückzahlung beantragt wird, bisher keine Veranlagung durchgeführt worden ist und ich auch keine Veranlagung beantragen werde.

Datum

Unterschrift

<sup>1)</sup> Wenn nach dem DBA ein Anspruch auf Steuerentlastung besteht, kann dieser nur insoweit erfüllt werden, als das ausländische Unternehmen nicht für einen Steuerabzug hinsichtlich der in Österreich mitwirkenden Künstlern haftet.